



Ⓜ Bedienungsanleitung

**10-Jahres Rauchwarnmelder**

Best.-Nr. 2520086

**1 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der Rauchmelder arbeitet nach dem Streulichtprinzip und erkennt bereits kleinste Mengen an Rauchpartikeln, welche in das Gehäuse eindringen.

Das formschöne Design fügt sich in jede Wohnsituation unauffällig ein. Durch den niedrigen Stromverbrauch ist eine Laufzeit von bis zu 10 Jahren möglich.

Eine Montage und der Betrieb darf nur in trockenen und staubfreien Innenräumen erfolgen, in denen bei normaler Nutzung keine Dampf- oder Raumentwicklung stattfindet.

Der Rauchmelder dient zum frühen Erkennen von Raumentwicklungen in privaten Wohn- und Schlafräumen und gibt bei Rauchererkennung einen lautstarken hohen Signalton aus, um die Bewohner frühzeitig zu warnen.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten! Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, etc., verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden!

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

**2 Lieferumfang**

- Rauchmelder
- Batterie CR123A
- Montagematerial
- Bedienungsanleitung

**3 Neueste Informationen zum Produkt**

Laden Sie die neuesten Produktinformationen unter [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Folgen Sie den Anweisungen auf der Website.

**4 Symbole in diesem Dokument**

- Das Symbol warnt vor Gefahren, die zu Personenschäden führen können. Lesen Sie die Informationen sorgfältig.
- Das Pfeilsymbol weist auf besondere Informationen und auf Ratschläge zur Bedienung hin.

**5 Sicherheitshinweise**

- Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!**
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!**

**5.1 Allgemein**

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände!
- Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden!
- Bekleben Sie das Produkt nicht (z. B. mit Tapete), überstreichen/Lackieren Sie es niemals!
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Räumen oder bei widrigen Umgebungsbedingungen, wo brennbare Gase, Dämpfe oder Stäube vorhanden sind oder vorhanden sein können! Es besteht Explosionsgefahr!
- Das Produkt darf keinen extremen Temperaturen, starken Vibrationen oder starken mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

**5.2 Batteriehinweise**



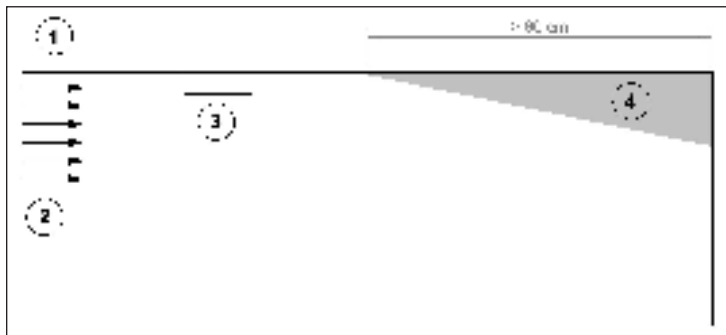
- Setzen Sie keine wiederaufladbare Akkus in den Rauchmelder ein.
- Verwenden Sie ausschließlich nicht wiederaufladbare Batterien, um einen möglichst langen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.
- Batterien gehören nicht in Kinderhände.
- Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche, nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden, Explosionsgefahr!
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).

**6 Wahl des Montageorts**

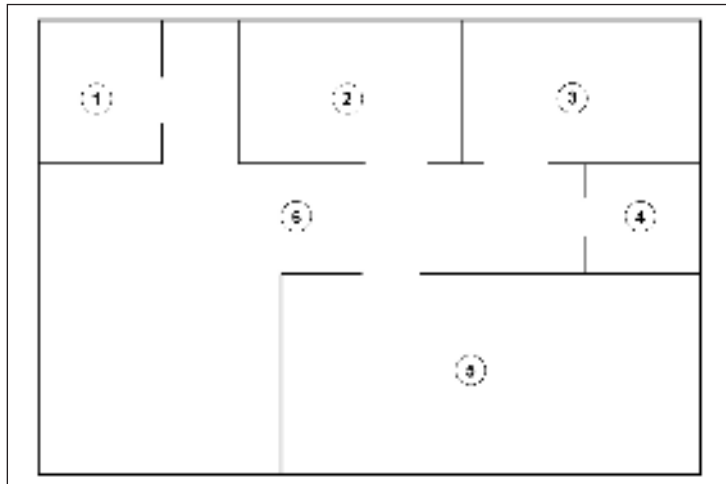
**6.1 Allgemeine Informationen**

Gefährlich ist ein Brand weniger durch das Feuer, sondern aufgrund des giftigen Rauchs, der bei der Verbrennung entsteht. Speziell im Schlaf können bereits wenige Atemzüge genügen, um bewusstlos zu werden. Aus diesem Grund muss der Montageort sorgfältig gewählt werden.

**6.2 Empfohlene Montageorte für Rauchmelder**



1. Raumdecke
2. Hitze, Feuer, Rauch
3. Optimaler Montageort des Rauchmelder
4. Ecke (toter Raum, niemals hier montieren!)



Beispielwohnraum

**Beispiele**

**Montageort für minimalen Schutz:**

1. Küche (**kein Rauchmelder**)
2. Schlafzimmer
3. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Kinderzimmer)
4. Bad (**kein Rauchmelder**)
5. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Büro)

**Montageort für maximalen Schutz:**

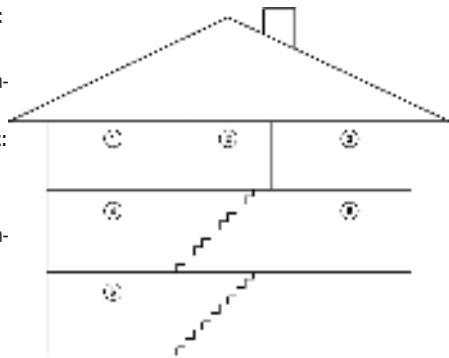
1. Küche (**kein Rauchmelder**)
2. Schlafzimmer
3. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Kinderzimmer)
4. Bad (**kein Rauchmelder**)
5. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Büro)
6. Wohnzimmer

### Montageort für minimalen Schutz:

1. Schlafzimmer
3. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Kinderzimmer)

### Montageort für maximalen Schutz:

1. Schlafzimmer
2. Gang
3. Schlafzimmer / sonstiger Wohnraum (Bsp. Kinderzimmer)
4. Treppenhaus
5. Wohnzimmer
6. Treppenhaus



- Für optimalen Schutz sollte in jedem Raum ein Rauchmelder installiert werden. Ausgenommen sind Räume wie Küche, Bad oder sonstige Räume mit Dampfentwicklung bei Gebrauch.
- Platzieren Sie Rauchmelder in unmittelbarer Nähe der Schlafzimmer. Versuchen Sie außerdem, Fluchtwege von Schlafzimmern zu sichern, da diese Räume gewöhnlich am weitesten vom Ausgang entfernt sind. Sollte mehr als ein Schlafzimmer existieren, bringen Sie weitere Rauchmelder in jedem Schlafzimmer an.
- Dies gilt auch für andere Räume mit Schlafgelegenheit (etwa Kinderzimmer, Gästezimmer o. ä.).
- Bringen Sie Rauchmelder an, um Treppen zu abzusichern, denn Treppen können leicht als Schornsteine für Rauch und Feuer dienen und zur weiteren Ausbreitung beitragen.
- Achten Sie darauf, zumindest einen Rauchmelder auf jeder Etage anzubringen.
- Bringen Sie einen Rauchmelder in jedem Raum an, in denen sich elektrische Geräte oder Betriebsmittel (z. B. Fernseher im Wohnzimmer) befinden. Gerade bei solchen Geräten besteht oft die Gefahr von starker, giftiger Rauchentwicklung.
- Bei größeren Räumen ist es empfehlenswert, mehr als einen Rauchmelder zu installieren.
- Rauch und andere Verbrennungsrückstände steigen nach oben an die Zimmerdecke und verbreiten sich horizontal. Bringen Sie Rauchmelder an der Raumdecke in der Mitte des Zimmers an, da dies der Punkt ist, der am nächsten zu allen anderen Orten im Raum ist.
- Die Montage an der Raumdecke wird in herkömmlichen Wohngebäuden empfohlen. In Wohnwägen oder Wohnmobilen wird jedoch die Montage an den senkrechten Wänden erforderlich sein, um eine thermale Barriere, die sich an der Decke bilden kann, zu verhindern.
- Sollten Sie den Rauchmelder an der Decke installieren, achten Sie darauf, dass er mindestens 50 cm von der Seitenwand und 60 cm von jeder Ecke entfernt ist.
- Der Rauchmelder sollte nach Möglichkeit in der Mitte der Raumdecke installiert werden.
- Der Rauchmelder muss entweder an einer von der Decke abgehängten Strobe oder ähnlichen Punkten befestigt werden. Beachten Sie unbedingt die Mindestabstände von Raumecken und Wänden. In Räumen mit schrägen Zimmerdecken (Dachgeschoss) ist es empfehlenswert, je einen Rauchmelder an jeder Dachschräge zu montieren.
- Der Rauchmelder sollte mindestens 150 cm von Lichtern, Abluftventilatoren, Klimaanlage und Luftein-/Auslass entfernt montiert werden.

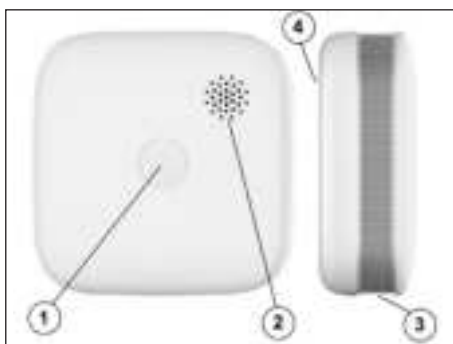
### 6.3 Ungünstige Montageorte für Rauchmelder

Folgende Montageorte sollten vermieden werden:

- Küche/Bad und WC: Die in diesen Räumen vorhandenen Küchen- und Wasserdämpfe können einen Fehlalarm auslösen.
- Garagen: In Garagen können die Fahrzeugabgase einen Fehlalarm auslösen.
- In der Nähe von Heizungen oder Klimaanlage.
- In der Nähe (< 1,5 m) von Leuchtstoffröhren.
- Räume, in denen die Temperatur unter +5 °C fällt oder über +38 °C steigt.
- Dachgiebel: Hier könnte sich heiße Luft sammeln (z. B. im Sommer oder beim Heizen des Raums), was den Rauch eines gefährlichen Schmelbrandes davon abhält, an den Rauchmelder zu gelangen.
- Raumdecken in Wohnwägen o. ä.: Sonnenstrahlen erwärmen die Raumdecke und damit auch die Luft im oberen Teil des Wohnwagens. Diese heiße Luft hält den Rauch eines gefährlichen Schmelbrandes davon ab, an den Rauchmelder zu gelangen.
- Wände in ortsfesten Wohngebäuden: Hierbei wird der Rauch erst sehr spät erkannt, was eine Alarmierung verzögert.
- Ecken in Gebäuden: Hierbei wird der Rauch erst sehr spät erkannt, was eine Alarmierung verzögert.

### 7 Bedienelemente

1. Taste „Test“ mit roter LED
2. Öffnung des Signalgebers (Schallaustrittsöffnung)
3. Rauchdetektor
4. Batteriefach



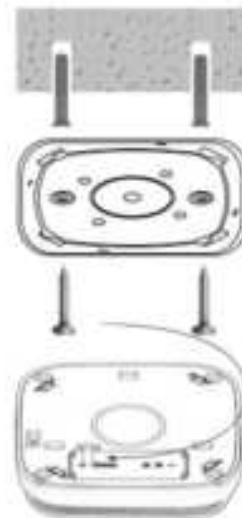
### 8 Montage & Einlegen der Batterien

- Der Rauchmelder kann ohne Batterien oder mit leeren Batterien nicht arbeiten.
- Verwenden Sie aus Gründen der Betriebssicherheit niemals wiederaufladbare Akkus, sondern nur nicht wiederaufladbare Batterien.
- Der Rauchmelder lässt sich aus Sicherheitsgründen nicht ohne eingelegte Batterien auf der Montageplatte fixieren.
- Lösen Sie die Montageplatte durch eine Drehbewegung vom Rauchmelder und nehmen Sie sie ab (Oberteil nach links gegen den Uhrzeigersinn drehen).
- Verwenden Sie die Montageplatte als Bohrschablone und zeichnen die Bohrlöcher an den beiden äußeren, versenkt liegenden Öffnungen an.
- Befestigen Sie die Montageplatte mit geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln. Achten Sie beim Festschrauben bzw. Bohren darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.



Aufgrund des hohen Gewichts raten wir aus Sicherheitsgründen von einer Montage per Klebeband ab.

- Setzen Sie die Batterie polungsrichtig ein. Beachten Sie entsprechende Markierungen im Batteriefach.
- Setzen Sie den Rauchmelder auf der Montageplatte auf und verriegeln Sie ihn durch eine Drehung nach rechts (Oberteil nach rechts im Uhrzeigersinn drehen).



- Überprüfen Sie die Funktion des Rauchmelders nach der Montage, indem Sie die Taste „Test“ in der Mitte des Rauchmelders kurz drücken. Der Rauchmelder gibt danach 2x drei Pieptöne aus und die Taste blinkt rot. Beachten Sie außerdem das Kapitel „Funktionstest“.
- Der Rauchmelder ist nun Funktionsbereit!

### 8.1 Batteriewechsel

- Ersetzen Sie die Batterie, wenn sie schwach ist.
- Anzeige für schwache Batterie: (rote LED blinkt 1x + Piepton ertönt 1x) alle 40 Sekunden.
- Testen Sie den Rauchmelder einmal wöchentlich und nach jedem Batteriewechsel, indem Sie die Taste „Test“ in der Mitte des Rauchmelders kurz drücken. Der Rauchmelder gibt danach 2x drei Pieptöne aus und die Taste blinkt rot. Beachten Sie zudem das Kapitel „Funktionstest“.

### Gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Montageplatte durch eine Drehbewegung vom Rauchmelder und nehmen Sie sie ab (Oberteil nach links gegen den Uhrzeigersinn drehen).
- Tauschen Sie Batterie aus. Legen Sie die neue Batterie polungsrichtig ein. Beachten Sie entsprechende Markierungen im Batteriefach.
- Setzen Sie den Rauchmelder auf der Montageplatte auf und verriegeln Sie ihn durch eine Drehung nach rechts (Oberteil nach rechts im Uhrzeigersinn drehen). Der Rauchmelder lässt sich aus Sicherheitsgründen nicht ohne eingelegte Batterien auf der Montageplatte fixieren.

### 9 Funktionstest

- Während der normalen Funktion blinkt die rote LED neben der Taste „TEST“ alle 40 Sekunden kurz auf.
- Um den Alarmton zu testen, drücken Sie kurz die Taste „TEST“. Der Rauchmelder gibt daraufhin 2x drei Pieptöne aus und die Taste blinkt rot. Dies zeigt eine korrekte Funktion des Rauchmelders und der Batterien an. Sollte kein Alarmton ausgegeben werden bzw. die LED-Anzeige nicht blinken, dann könnten die Batterien leer sein. Ersetzen Sie die Batterien und führen Sie einen erneuten Funktionstest durch. Hilft auch dies nichts, so tauschen Sie den Rauchmelder aus.

→ Sollte Ihnen das Signal beim Funktionstest zu laut bzw. zu unangenehm sein, tragen Sie für die Zeit des Funktionstests einen Gehörschutz! In einem echten Alarmfall ist es jedoch besser, einen lauten Alarm zu besitzen, um auch eine Person mit einem tiefen Schlaf oder einer Gehörschwäche sicher zu alarmieren.



Es wird dringend empfohlen, den Rauchmelder wöchentlich zu testen, um eine ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Ein Funktionstest der Funkübertragung ist möglich, indem Sie beispielsweise in einen der Rauchmelder Zigarettenrauch blasen. Es gibt im Zubehörhandel auch spezielle Test-Sprays für Rauchmelder.

## 10 Betriebszustände

### 10.1.1 Normaler Betriebszustand

Im normalen Betriebszustand blinkt die rote LED-Anzeige einmal alle 40 Sekunden.

### 10.1.2 Alarmzustand

Wenn die Rauchkonzentration den Alarmpunkt erreicht, blinkt die rote LED-Anzeige und der Rauchmelder piept.

### 10.1.3 Teststatus

Durch kurzes Drücken der Taste „Test“ blinkt die rote LED-Anzeige, der Alarm sendet 2x drei Pieptöne aus und stoppt automatisch wieder.

### 10.1.4 Batterie zu schwach

- Ersetzen Sie die Batterie, wenn sie schwach ist.
- Anzeige für schwache Batterie: (rote LED blinkt 1x + Piepton ertönt 1x) alle 40 Sekunden.

### 10.1.5 Gerätefehler

Die rote LED-Anzeige blinkt zweimal alle 40 Sekunden und der Alarm piept zweimal alle 40 Sekunden.

### 10.1.6 Ruhezustand

Wenn sich der Rauchmelder in eigenem Alarmzustand befindet, können Sie durch langes drücken der Taste „Test“ den Rauchmelder in den Ruhezustand (Alarm aus) versetzen. Der Ruhezustand dauert 9 Minuten, ist die Rauchkonzentration weiterhin zu hoch, beginnt der Rauchmelder wieder zu alarmieren.



Sollte der Rauchmelder einen Alarm melden, so prüfen Sie zuerst, ob ein Brandherd wirklich existiert. Sollte ein Feuer oder Rauch entdeckt werden, informieren Sie ggf. Ihre Angehörigen und verlassen Sie alle das Gebäude. Rufen Sie die Feuerwehr. Sollte kein Feuer bzw. Rauch existieren, prüfen Sie das Gerät auf Funktionstüchtigkeit. Beachten Sie außerdem das Kapitel „Was tun bei einem Alarm“ und „Falscher Alarm“.

## 11 Fehlerbehebung

Fehler	Möglicher Grund	Abhilfe
Alarm sofort nach dem Einschalten	Viel Rauch	Entfernen Sie die Batterie und legen Sie diese wieder ein, wenn der Rauch entfernt wurde
	Interner Stromkreis beschädigt (Gerät defekt)	Tauschen Sie den Rauchmelder aus
(Rote LED blinkt 1x + Piepton ertönt 1x) alle 40 Sekunden.	Niedrige Batteriespannung (schwache Batterie)	Neue Batterie einlegen
Nach dem Einschalten ertönt zweimal alle 40 Sekunden ein Piepton	Interner Stromkreis beschädigt (Gerät defekt)	Tauschen Sie den Rauchmelder aus
Kein Alarm beim Testen	Batterie falsch eingelegt	Legen Sie die Batterie erneut ein und achten Sie auf die Polarität
	Niedrige Batteriespannung (schwache Batterie)	Neue Batterie einlegen
	Interner Stromkreis beschädigt (Gerät defekt)	Tauschen Sie den Rauchmelder aus
Kein oder nur leiser Alarm	Niedrige Batteriespannung (schwache Batterie)	Neue Batterie einlegen
	Alarmgeber defekt	Tauschen Sie den Rauchmelder aus



Wenn andere Probleme/Fehler auftreten, können Sie die Batterie entfernen und kurz warten (ca. 1 Minute) und die Batterie wieder einlegen (auf Polarität achten) und prüfen, ob der Rauchmelder wieder normal funktioniert.

Wenn Fehler von Ihnen selbst nicht behoben werden können, zerlegen Sie den Rauchmelder nicht! Wenden Sie sich an den Händler oder Hersteller, um weitere Informationen zu erhalten.

## 12 Fluchtplan erstellen und Ernstfall üben

- Erstellen Sie einen Plan Ihrer Wohnung bzw. Ihres Hauses, der alle Türen und Fenster anzeigt und jedem Raum möglichst zwei Fluchtwege zuweist. Für Fenster im zweiten Stock könnte eine Strickleiter notwendig sein.
- Berufen Sie ein Familientreffen ein, um den Fluchtplan zu besprechen und jeder Person zu erklären, was im Falle von Feuer/Rauch zu tun ist.
- Bestimmen Sie einen Ort außerhalb Ihres Hauses als Treffpunkt.
- Machen Sie jeden mit dem Alarmton des Rauchmelders vertraut. Jeder muss wissen, dass daraufhin sofort das Haus zu verlassen ist, sollte dieses Geräusch ertönen.
- Üben Sie einen Rauch-/Feueralarm mindestens alle 6 Monate. Übungen helfen Ihnen, Ihren Fluchtplan vor dem Notfall zu testen. Es kann passieren, dass Sie ihre Kinder bei einem Brand nicht erreichen. Es ist wichtig, dass diese wissen, was zu tun ist und wie sie sich verhalten sollen.

## 13 Was tun bei einem Alarm?



Der Alarmton hört auf, wenn die Luft wieder frei von Rauch ist.

- Verlassen Sie im Alarmfall sofort die Wohnung bzw. das Haus laut dem von Ihnen erstellten Fluchtplan. Jede Sekunde zählt, also verschwenden Sie keine Zeit durch Ankleiden oder Mitnehmen von Wertgegenständen.
- Beim Verlassen öffnen Sie keine Tür ohne vorheriges Befühlen der Oberfläche. Ist diese heiß oder wenn Sie Rauch unter der Tür hereinströmen sehen, öffnen Sie die Tür nicht! Stattdessen benutzen Sie den alternativen Fluchtweg. Ist die Oberfläche der Tür kühl, pressen Sie Ihre Schulter dagegen, öffnen Sie die Tür nur leicht und seien Sie bereit, sie wieder zuzuschlagen, falls Hitze und Rauch aus dem dahinter liegenden Raum hervordringen.
- Halten Sie sich nah am Boden, wenn die Luft voller Rauch ist. Atmen Sie durch ein Tuch, das (wenn möglich) mit Wasser befeuchtet ist.
- Haben Sie die Wohnung bzw. das Haus verlassen, gehen Sie zu ihrem vereinbarten Sammelplatz und stellen Sie sicher, dass jeder dort ist.
- Rufen Sie die Feuerwehr vom Haus ihrer Nachbarn an, nicht von Ihrem eigenen!
- Begeben Sie sich nicht zurück in die Wohnung bzw. das Haus, bis es Ihnen Ihre Feuerwehr wieder erlaubt.

## 14 Falscher Alarm

Zigarettenrauch oder auch Dampf, der beim Kochen entsteht, kann den Rauchmelder aktivieren. Ein Fehlarmer ist auch möglich durch Staubbelastung bei Schleifarbeiten (etwa bei einer Renovierung eines Raums) und durch das Versprühen von zu viel Haarspray/Deo in einem Raum o. ä.



Das Rauchen von Zigaretten im Raum wird den Rauchmelder normalerweise nicht auslösen, sondern, nur wenn der Rauch direkt an den Rauchmelder geblasen wird.

Sollte der Rauchmelder einen Alarm melden, so prüfen Sie zuerst, ob ein Brandherd wirklich existiert. Sollte ein Feuer oder Rauch entdeckt werden, informieren Sie ggf. Ihre Angehörigen und verlassen Sie alle das Gebäude. Rufen Sie die Feuerwehr. Sollte kein Feuer bzw. Rauch existieren, prüfen Sie, ob die oben erwähnten Gründe den Alarm ausgelöst haben könnten.

## 15 Wartung und Reinigung

Das Produkt ist bis auf einen gelegentlichen Batteriewechsel für Sie wartungsfrei.

Reinigen Sie die Außenseite des Produkt mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.

Staub auf dem Rauchmelder kann mit Hilfe eines weichen, sauberen, langhaarigen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden. Dies sollte in Räumen mit höherer Staubbelastung (etwa in einem Schlafzimmer) mindestens einmal im Jahr durchgeführt werden.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder die Funktion beeinträchtigt werden könnte.

Aus Sicherheitsgründen ist der Rauchmelder nach einer Betriebsdauer von 8 Jahren gegen einen neuen auszutauschen.

## 16 Entsorgung

### 16.1 Produkt



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Alttakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

### 16.2 Batterien/Akkus

Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt. Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



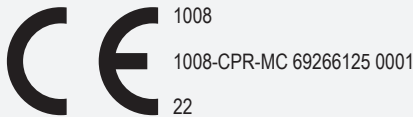
Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Batterien/Akkus z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Vor der Entsorgung sind offen liegende Kontakte von Batterien/Akkus vollständig mit einem Stück Klebeband zu verdecken, um Kurzschlüsse zu verhindern. Auch wenn Batterien/Akkus leer sind, kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

## 17 Technische Daten

Stromversorgung .....3V, CR123A (1400 mA)  
Durchschnittliche Stromaufnahme.....< 9 µA  
Lautstärke des Alarmtons .....>= 85 dB/3 m  
Umgebungsbedingungen .....Temperatur -10 °C bis 55 °C;  
Luftfeuchte 0% bis 95% relativ, nicht kondensierend  
Batterie-Lebensdauer .....ca. 10 Jahre  
Standard .....EN 14604:2005 + AC:2008  
Abmessungen (L x B x H).....76 x 76 x 28,5 mm  
Gewicht.....65 g (ohne Batterien)



DC 3 V (CR123A/10 Jahre)

Testen Sie den Alarm mit der Testeinrichtung auf korrekte Funktion, wenn die Batterie ausgetauscht wird.

**Rauchmelder**  
**ZR150S**

Vertrieben von Conrad Electronic SE,  
Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau

Geprüft nach:  
EN 14604:2005  
EN 14604: 2005/AC:2008



WEEE-Reg.-Nr.:  
DE28001718



© Operating instructions

**10-year smoke detector**

Item no. 2520086

**1 Intended use**

The smoke detector uses the scattered light principle and detects even the smallest smoke particles that penetrate its housing.

The appealing design fits harmoniously into any interior environment. This battery of the detector will last up to 10 years due to low power consumption.

The smoke detector may only be installed and operated in dry and dust-free interior environments where no vapour or smoke is generated under normal conditions.

The smoke detector early detects smoke in residential living rooms and bedrooms and emits a loud, high-pitched sound when smoke is detected to timely warn the occupants.

Always observe the safety information in these instructions! Read the operating instructions carefully and store them in a safe place. Only make this product available to third parties together with its operating instructions.

Any use other than that described above will lead to damage to this product and will expose you to additional risks, such as short circuits, fire, etc. The product must not be modified or reassembled!

This product complies with statutory, national and European regulations. All company and product names contained herein are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

**2 Delivery content**

- Smoke detector
- CR123A battery
- Installation material
- Operating instructions

**3 Latest product information**

Download the latest product information at [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) or scan the QR code shown. Follow the instructions on the website.

**4 Symbols in this document**

This symbol warns of hazards that can lead to personal injury. Read the information carefully.

The arrow symbol indicates special information and advice on operation.

**5 Safety information**

**Damage caused due to failure to observe these instructions will void the warranty. We shall not be liable for any consequential damage!**

**We shall not be liable for damage to property or personal injury caused by incorrect handling or failure to observe the safety information! Such cases will void the warranty/guarantee!**

**5.1 General information**

- The unauthorised conversion and/or modification of the product is prohibited for safety and approval reasons.
- The product is not a toy and should be kept out of the reach of children!
- The product must not get damp or wet!
- Never cover the product with any materials such as wallpapers, paints and lacquers!
- Do not use the product in rooms that are under adverse environmental conditions, where combustible gases, vapours or dust are or may be present! This may cause an explosion!
- Do not expose the product to extreme temperatures, strong vibrations or mechanical stress.
- Do not leave the packaging material lying around carelessly as it may become a dangerous plaything for children.
- Handle the product with care. Jolts, impacts or a fall even from a low height may damage the product.

**5.2 Battery safety information**



- Never place rechargeable batteries in the smoke detector.
- Use only non-rechargeable batteries to ensure a safe and the longest possible operation.
- Keep batteries out of the reach of children.
- Do not leave batteries lying around, as they constitute a choking hazard for children and pets. Seek immediate medical attention if a battery is swallowed.
- When handling leaking or damaged batteries, always use suitable protective gloves to avoid burning your skin.
- Batteries must never be short-circuited, disassembled or thrown into the fire. This may cause an explosion!
- Never attempt to recharge non-rechargeable batteries, as this may cause an explosion.
- Ensure that the batteries are inserted in the correct polarity (observe the plus/+ and minus/- signs).

**6 Selecting the installation location**

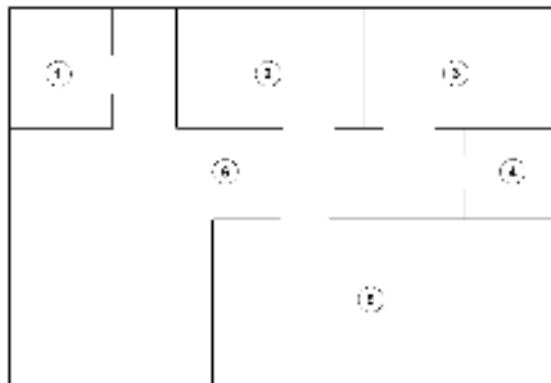
**6.1 General information**

What makes the fire so dangerous is the toxic smoke produced during combustion rather than the flame in the first place. A few breaths, especially while asleep, can render a person unconscious. That is why the installation site must be chosen carefully.

**6.2 Recommended installation sites for smoke detectors**



- 1. Ceiling
- 2. Heat, fire, smoke
- 3. Ideal site to install the smoke detector
- 4. Corner (dead space, never install here!)



Living space

**Examples**

**Installation place for minimum protection:**

- 1. Kitchen (**no smoke detector**)
- 2. Bedroom
- 3. Bedroom / other living space (e.g. children's room)
- 4. Bathroom (**no smoke detector**)
- 5. Bedroom / other living space (e.g. office)

**Installation place for maximum protection:**

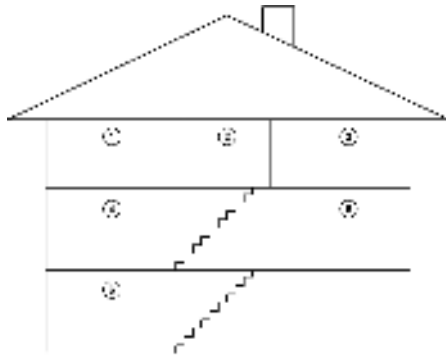
- 1. Kitchen (**no smoke detector**)
- 2. Bedroom
- 3. Bedroom / other living space (e.g. children's room)
- 4. Bathroom (**no smoke detector**)
- 5. Bedroom / other living space (e.g. office)
- 6. Living room

### Installation place for minimum protection:

1. Bedroom
3. Bedroom / other living space (e.g. children's room)

### Installation place for maximum protection:

1. Bedroom
2. Hallway
3. Bedroom / other living space (e.g. children's room)
4. Staircase
5. Living room
6. Staircase



- Smoke detectors should be installed in every room for maximum protection. Do not install them in kitchens, bathrooms or other premises where vapour is generated.
- Install smoke detectors near bedrooms. Also, plan for escape routes from bedrooms; those rooms are usually the farthest from the exit. If there is more than one bedroom, install an additional smoke detector in every bedroom.
- This also extends to other rooms with sleeping facilities (such as children's room, guest room, etc.).
- Provide additional smoke detectors to protect stairways, which can act like chimneys for smoke and fire and may contribute to their spread.
- Install at least one smoke detector on each floor level.
- Locate a smoke detector in every room where there are electrical appliances or equipment (e.g., a TV set in the living room). Often those devices, in particular, pose a risk of heavy, toxic smoke formation.
- It is recommended to install two or more smoke detectors in larger rooms.
- Smoke and other combustion residues rise to the ceiling and spread horizontally. Mount the smoke detectors on the ceiling in the centre of the room, this place is the nearest to all other points in the room.
- Ceiling mounting is recommended in conventional residential buildings. In caravans or mobile homes mounting on a vertical wall is required instead to prevent a thermal barrier that may form at the ceiling.
- When installing the smoke detector on the ceiling, ensure a free space of at least 50 cm from the sidewall and 60 cm from each corner.
- Install the smoke detector as close to the centre of the ceiling as possible.
- The smoke detector should be attached to a brace suspending from the ceiling or similar spots. Ensure to maintain the minimum distances to corners and walls. In rooms with sloped ceilings (top floor), a separate smoke detector should preferably be installed on each slope.
- A minimum free space of 150 cm should be provided between the smoke detector and lights, exhaust fans, air conditioners and air inlet/outlet openings.

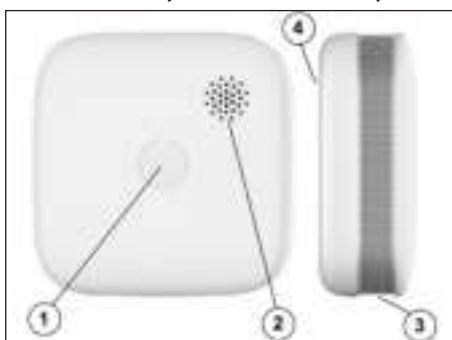
### 6.3 Unfavourable installation sites for smoke detectors

The following installation sites should be avoided:

- Kitchen/bathroom and WC: The cooking fumes or water vapours present in these rooms may trigger a false alarm.
- Garages: A vehicle's exhaust fumes may trigger a false alarm in garages.
- Near heaters or air conditioners.
- Near (<1.5 m) fluorescent lights.
- Rooms where the temperature may fall below +5 °C or rise above +38 °C.
- Gable roof: Hot air (e.g. in summer or when heating the room) may accumulate here, which would prevent the fumes of a dangerous smouldering fire from reaching the smoke detector.
- Ceilings in caravans or similar: The sun heats the room ceiling and hence the air in the upper part of the caravan. The hot air keeps the fumes of a dangerous smouldering fire from reaching the smoke detector.
- Stationary walls in residential buildings: Here the smoke is detected very late, which causes a delayed alarm.
- Corners in buildings: Here the smoke is detected very late, which causes a delayed alarm.

### 7 Controls

1. "Test" button with red LED
2. Beeper opening (sound outlet)
3. Smoke sensor
4. Battery compartment



### 8 Installing & inserting batteries

- The smoke detector cannot work without batteries or when batteries are empty.
- For safety reasons, do not use rechargeable batteries; use only non-rechargeable batteries.
- For safety reasons, the smoke detector cannot be attached to the mounting plate when no batteries are inserted.
- Turn the upper part of the smoke detector to the left (counter-clockwise) to detach it from the mounting plate.
- Use the mounting plate as a template and mark the holes to be drilled in the two outer recessed openings.
- Fasten the mounting plate with suitable screws; use dowels, if necessary. Ensure you do not damage any wires or pipes during fastening or drilling.



Because the product is heavy, we do not recommend using adhesive pads for the installation for safety reasons.

- Ensure the correct polarity when inserting. Note the polarity markings inside the battery compartment.
- Put the smoke detector on the mounting plate and lock it in place by turning its upper part to the right (clockwise).



- After installation, check the smoke detector for functionality by briefly pressing the "Test" button in the centre of the smoke detector. The smoke detector will beep twice, and the button will start to flash red. Also, see chapter "Function test".
- The smoke detector is now ready for use!

### 8.1 Battery replacement

- Replace the battery when it is low.
- Low battery indication: (1x red LED flash + 1x beep) every 40 seconds.
- Check the smoke detector once a week and after every battery change by briefly pressing the "Test" button in the centre of the smoke detector. The smoke detector will beep twice, and the button will start to flash red. Follow the instructions in the chapter "Function test".

#### Proceed as follows:

- Turn the upper part of the smoke detector to the left (counter-clockwise) to detach it from the mounting plate.
- Replace the battery. Insert a new battery with the correct polarity. Note the polarity markings inside the battery compartment.
- Put the smoke detector on the mounting plate and lock it in place by turning its upper part to the right (clockwise). For safety reasons, the smoke detector cannot be attached to the mounting plate when no batteries are inserted.

### 9 Function test

- Under normal operation, the red LED near the "TEST" button flashes briefly every 40 seconds.
- Briefly press the "TEST" button to check the alarm tone. The wireless smoke detector will emit three beeps twice, and the button will start to flash red. This indicates that the smoke detector and batteries are functioning correctly. When no alarm tone sounds or the LED does not flash, batteries may be empty. Replace the batteries and perform a new function test. If this does not help, replace the smoke detector.

→ If an alarm tone seems too loud or too unpleasant to your ear, use hearing protection during the function test! It is better when a real alarm sounds loud such that even a sleeping person or the one with impaired hearing can hear an alarm.

It is strongly recommended that you check the smoke detector weekly to ensure proper operation. Wireless transmission can be checked by blowing cigarette smoke into the smoke detector. Accessory retailers offer special test sprays for smoke detectors.



## 10 Modes of operation

### 10.1.1 Normal operation

Under normal operation, the red LED flashes once every 40 seconds.

### 10.1.2 Alarm mode

When the smoke concentration reaches the alarm point, the red LED starts to flash, and the smoke detector beeps.

### 10.1.3 Test mode

When you briefly press the "Test" button, the red LED starts to flash, the alarm emits three beeps twice and stops automatically.

### 10.1.4 Battery too weak

- Replace the battery when it is low.
- Low battery indication: (1x red LED flash + 1x beep) every 40 seconds.

### 10.1.5 Device error

The red LED flashes twice every 40 seconds and the alarm beeps twice every 40 seconds.

### 10.1.6 Standby mode

You can switch the smoke detector from the alarm mode to the standby mode (alarm off) by pressing and holding the "Test" button on the smoke detector. If the smoke concentration is still too high during the standby mode that remains active for 9 minutes, the wireless smoke detector triggers an alarm.

→ If the smoke detector signals an alarm, check whether the seat of fire does exist. If fire or smoke is detected, alert your family, and everyone must leave the building. Call the fire department. If there is no fire or smoke, check the device for functionality. Refer to the chapter "What to do in case of an alarm?" and "Nuisance alarm".

## 11 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Immediate alarm after switching on	Too much smoke	Remove the battery and re-insert it when the smoke has cleared
	Internal circuit is damaged (device is defective)	Replace the smoke detector
(1x red LED flash + 1x beep) every 40 seconds.	Low battery voltage (weak battery)	Replace the battery
Two beeps are emitted every 40 seconds after switching on	Internal circuit is damaged (device is defective)	Replace the smoke detector
No alarm during testing	Battery inserted incorrectly	Re-insert the battery, observing the correct polarity
	Low battery voltage (weak battery)	Replace the battery
	Internal circuit is damaged (device is defective)	Replace the smoke detector
No alarm or very quiet alarm	Low battery voltage (weak battery)	Replace the battery
	Alarm transmitter is defective	Replace the smoke detector

→ When other problems/faults occur, remove the battery and re-insert it correctly after a short time (approx. 1 minute) and then check that the smoke detector functions correctly.

→ If you cannot solve the problem yourself, do not disassemble the smoke detector! Contact your local dealer or manufacturer for more information.

## 12 Sketching an escape plan and performing an emergency drill

- Sketch a plan of your flat or house that shows all doors and windows and at least two escape routes for each room. A rope ladder may be necessary for windows on the second floor.
- Discuss the escape plan with your family and explain what should be done in the event of fire or smoke.
- Designate a meeting spot outside of your home.
- Show everyone how the wireless smoke detector sounds when it triggers an alarm. Everyone must be sure to leave the house immediately when they hear that sound.
- Perform the smoke/fire alarm drill at least every 6 months. Drills will help you to put your evacuation plan to the test before an actual emergency may arise. It may happen that you cannot reach your children in a case of fire. They must know too what to do and how to behave.

## 13 What to do in case of an alarm?

→ The alarm stops when the air is free from smoke again.

- If an alarm sounds, leave your flat or house immediately according to the agreed escape plan. Every second counts; do not waste time getting dressed or trying to take your valuables with you.
- Before opening any door, check if it is hot. If the door is hot, or if you see smoke coming in from under the door, do not open the door! Use the alternative escape route instead. If the door is cool, press your shoulder against it, open the door slightly and be ready to slam it back again if heat and smoke penetrate from the room behind it.
- If the air is full of smoke, stay low to the floor. Breathe through a cloth (if possible) moistened with water.
- Once you have made your way out of the flat or house, proceed to the previously agreed meeting spot and ensure everybody is there.
- Call the firefighters from your neighbour's house, not your own!
- Do not return to your flat or house until you have been told it is safe by the fire service.

## 14 Nuisance alarm

Cigarette smoke or vapour from cooking can activate the smoke detector. Nuisance alarms are also possible in case of exposure to dust when grinding (e.g. when renovating a room) and if too much hair spray/deodorant is sprayed in a room or similar.

→ Normally, smoking cigarettes in the room will not trigger the wireless smoke detector unless the smoke is blown directly into the sensor.

If the smoke detector signals an alarm, check whether the seat of fire does exist. If fire or smoke is detected, alert your family, and everyone must leave the building. Call the fire department. If there is no fire or smoke, check whether the alarm could have been triggered due to the above-mentioned reasons.

## 15 Cleaning and maintenance

Apart from the occasional battery change, the product is maintenance-free.

Clean the outside of the product with a soft, clean, dry cloth.

Dust can be easily removed from the smoke detector with a soft, clean, long-haired brush or a vacuum cleaner. In especially dusty environments such as bedrooms, this should be done at least once a year.

Do not use aggressive cleaning agents or chemical solutions since these can damage the housing or impair functioning.

For safety reasons, the smoke detector should be replaced every 8 years.

## 16 Range

Under optimal conditions, the range of transmission of the radio signals between the two wireless smoke detectors is up to 100 m.

→ This range only applies in ideal conditions with no obstructions (i.e. a direct field of view between the transmitter and receiver without interference).

In practice, however, there may be walls, ceilings and other obstacles between the transmitter and the receiver, which will reduce the range accordingly.

Different objects have a different impact on the range; therefore, no specific range can be guaranteed. The range should be sufficient for use in a detached house.

Sometimes the range can be considerably reduced due to:

- Walls, reinforced concrete ceilings and metal-framed drywalls
- Coated/metallised insulated glass
- Proximity to metal and conductive objects (e.g. radiators)
- Proximity to human bodies
- Other devices on the same frequency (e.g., wireless headphones, wireless speakers)
- Proximity to electric motors/appliances, transformers, power supplies, computers

## 17 Disposal

### 17.1 Product



All electrical and electronic equipment placed on the European market must be labelled with this symbol. This symbol indicates that this device should be disposed of separately from unsorted municipal waste at the end of its service life.

Owners of WEEE shall dispose of it separately from unsorted municipal waste. Spent batteries and accumulators, which are not enclosed by the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE in a non-destructive manner, must be removed by end users from the WEEE in a non-destructive manner before it is handed over to a collection point.

Distributors of electrical and electronic equipment are legally obliged to provide free take-back of waste. Conrad offers the following **free** return options (further information is available on our website):

- At our Conrad stores
- At the Conrad collection points
- At the collection points of public waste disposal agencies or at the collection systems set up by manufacturers and distributors in accordance with the German Electrical and Electronic Equipment Act.

The end user is responsible for deleting personal data from the WEEE to be disposed of.

It should be noted that different obligations about the return or recycling of WEEE may apply in countries outside of Germany.

### 17.2 (Rechargeable) batteries

Remove batteries/rechargeable batteries, if any, and dispose of them separately from the product. According to the Battery Directive, end users are legally obliged to return all spent batteries/rechargeable batteries; they must not be disposed of in the normal household waste.



Batteries/rechargeable batteries containing hazardous substances are labelled with this symbol to indicate that disposal in household waste is forbidden. The abbreviations for heavy metals in batteries are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead (name on batteries/rechargeable batteries, e.g. below the trash icon on the left).

Used batteries/rechargeable batteries can be returned free of charge to local collection points, our stores or battery retailers. You thus fulfil your statutory obligations and contribute to environmental protection.

Batteries/rechargeable batteries that are disposed of should be protected against short circuit and their exposed terminals should be covered completely with insulating tape before disposal. Even empty batteries/rechargeable batteries can contain residual energy that may cause them to swell, burst, catch fire or explode in the event of a short circuit.

## 18 Declaration of Conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, hereby declares that this product conforms to Directive 2014/53/EU.

- Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity: [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Enter the product item number in the search box. You can then download the EU declaration of conformity in the available languages.

## 19 Technical data

Power supply.....	3 V, CR123A (1400 mA)
Average current consumption.....	<9 µA
Frequency band.....	868,267 – 868,3892 MHz
Transmission power.....	max. 10 mW
Range.....	up to 100 m (see chapter "Range")
Alarm volume.....	>=85 dB/3 m
Ambient conditions .....	temperature -10 °C to 55 °C Humidity 0% to 95% relative, non-condensing
Battery life.....	approx. 10 years
Standard .....	EN 14604:2005 + AC:2008
Dimensions (L x W x H).....	76 x 76 x 28.5 mm
Weight .....	68 g (without batteries)



DC 3 V (CR123A/10 years)

Test the alarm for correct operation using the test facility, whenever the battery is replaced

**Smoke Alarm**  
**ZR150S**

Distributed by Conrad Electronic SE,  
Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau

Tested according to:  
EN 14604:2005  
EN 14604: 2005/AC:2008



This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

\*2520086\_V5\_0623\_02\_m\_dh\_en



☎ Mode d'emploi

**Détecteur de fumée 10 ans**

N° de commande : 2520086

**1 Utilisation prévue**

Le détecteur de fumée fonctionne selon le principe de la lumière diffusée et détecte déjà les plus petites quantités de particules de fumée qui pénètrent dans le boîtier.

Le design élégant s'intègre discrètement dans tous les cadres intérieurs. Grâce à la faible consommation d'énergie, l'appareil peut fonctionner pendant une durée allant jusqu'à 5 ans.

Le montage et l'utilisation ne doivent être effectués que dans des locaux intérieurs secs et exempts de poussière, sans émissions de vapeur ou de fumée en cas d'utilisation normale.

Le détecteur de fumée sans fil sert à détecter rapidement la présence de fumée dans les pièces d'habitation et les chambres à coucher privées. En cas de détection de fumée, il émet un signal sonore puissant et aigu afin d'alerter les occupants à temps.

Les consignes de sécurité doivent être respectées impérativement. Lisez attentivement le mode d'emploi et conservez-le. Ne donnez le produit à un tiers qu'accompagné de son mode d'emploi.

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment peut provoquer la détérioration du produit ; de plus, elle entraîne l'apparition de risques de courts-circuits, d'incendies, etc. Le produit dans son ensemble ne doit pas être modifié ni transformé !

Ce produit est conforme à la réglementation nationale et européenne. Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.



**2 Contenu de l'emballage**

- Détecteur de fumée
- Pile CR123A
- Matériel de montage
- Mode d'emploi


**3 Dernières informations sur le produit**

Téléchargez les modes d'emploi actualisés via le lien [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) ou scannez le Code QR illustré. Suivez les instructions figurant sur la page internet.

**4 Symboles utilisés dans le présent document**

-  Le symbole vous avertit des dangers pouvant entraîner des blessures corporelles. Lisez attentivement les informations.
-  Le symbole en forme de flèche indique des informations spécifiques et des conseils sur l'utilisation.

**5 Consignes de sécurité**

-  **Tout dommage résultant du non-respect de ce manuel d'utilisation entraîne l'annulation de la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages qui en découlent !**
- Nous déclinons toute responsabilité pour d'éventuels dommages matériels ou blessures corporelles dus à une manipulation incorrecte ou au non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, la responsabilité/garantie devient caduque.**

**5.1 Généralités**

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation, il est interdit de modifier et/ou de transformer le produit.
- Ce produit n'est pas un jouet ; gardez-le hors de portée des enfants!
- Le produit ne doit ni prendre l'humidité ni être mouillé!
- Ne collez pas le produit (par ex. avec du papier peint), ne le peignez/vernissez jamais !
- N'utilisez pas le produit dans des locaux ou dans des conditions environnementales défavorables où des gaz inflammables, vapeurs ou poussières sont, ou peuvent être présents. Cela entraînerait un risque d'explosion !
- Le produit ne doit pas être exposé à des températures extrêmes, à de fortes vibrations ou à des contraintes mécaniques importantes.
- Ne laissez pas les matériaux d'emballage traîner sans surveillance ; ceux-ci peuvent devenir un jouet dangereux pour les enfants.
- Manipulez le produit avec précaution. À la suite de chocs, de coups ou de chutes, même de faible hauteur, l'appareil peut être endommagé.

**5.2 Informations sur les piles**



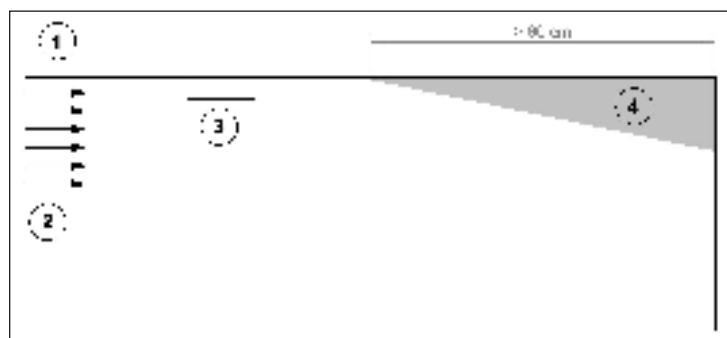
- N'insérez pas de piles rechargeables dans le détecteur de fumée.
- Utilisez uniquement des piles non rechargeables pour assurer la plus longue durée de fonctionnement possible, en toute sécurité.
- Les piles doivent être tenues hors de portée des enfants.
- Ne laissez pas les piles traîner ; les enfants ou les animaux domestiques pourraient les avaler. Consultez immédiatement un médecin en cas d'ingestion.
- Des piles endommagées ou ayant des fuites peuvent causer des brûlures lorsqu'elles entrent en contact avec la peau ; par conséquent, utilisez des gants de protection appropriés lors de la manipulation.
- Les piles ne doivent jamais être court-circuitées, démontées ou jetées dans le feu. Cela entraînerait un risque d'explosion !
- Les piles standards non rechargeables ne doivent pas être rechargées ; risque d'explosion !
- Respectez la polarité lors de l'insertion de la pile. (Attention : positif/+ et négatif/-).

**6 Sélection de l'emplacement de montage**

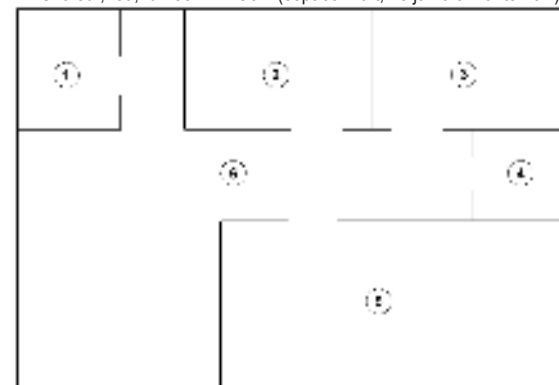
**6.1 Généralités**

Le danger d'un incendie vient moins du feu que de la fumée toxique qui est produite lors de la combustion. En particulier pendant le sommeil, il suffit d'inhaler un peu de fumée pour perdre conscience. Pour cette raison, l'emplacement de montage doit être choisi avec soin.

**6.2 Emplacements de montage recommandés pour le détecteur de fumée**



1. Plafond de la pièce
2. Chaleur, feu, fumée
3. Emplacement optimal de montage du détecteur de fumée
4. Coin (espace mort, ne jamais monter ici !)



Exemple de logement

**Exemples**

**Lieu de montage pour une protection minimale :**

1. Cuisine (**pas de détecteur de fumée**)
2. Chambre à coucher
3. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. : chambre d'enfant)
4. Salle de bain (**pas de détecteur de fumée**)
5. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. bureau)

**Lieu de montage pour une protection maximale :**

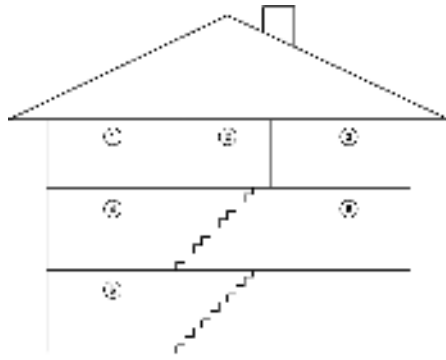
1. Cuisine (**pas de détecteur de fumée**)
2. Chambre à coucher
3. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. : chambre d'enfant)
4. Salle de bain (**pas de détecteur de fumée**)
5. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. bureau)
6. Salle de séjour

### Lieu de montage pour une protection minimale :

1. Chambre à coucher
3. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. : chambre d'enfant)

### Lieu de montage pour une protection maximale :

1. Chambre à coucher
2. Couloir
3. Chambre à coucher / autre espace de vie (ex. : chambre d'enfant)
4. Cage d'escalier
5. Salle de séjour
6. Cage d'escalier



- Pour une protection optimale, un détecteur de fumée devrait être installé dans chaque pièce. Il n'est pas recommandé de l'installer dans les pièces telles que la cuisine, la salle de bain ou toute autre pièce où de la vapeur est produite lors de l'utilisation.
- Placez des détecteurs de fumée à proximité immédiate des chambres à coucher. Essayez également de sécuriser les voies d'évacuation à partir des chambres à coucher, car ces pièces sont habituellement les plus éloignées de la sortie. S'il y a plus d'une chambre à coucher, placez d'autres détecteurs de fumée dans chaque chambre à coucher.
- Cela vaut aussi pour les autres pièces disposant de couchages (comme les chambres d'enfants, les chambres d'amis, etc.).
- Installez des détecteurs de fumée pour sécuriser les escaliers, car ceux-ci peuvent facilement servir de cheminées pour la fumée et le feu et contribuer à leur propagation.
- Veillez à installer au moins un détecteur de fumée à chaque étage.
- Installez un détecteur de fumée dans chaque pièce où se trouvent des appareils ou du matériel électrique (par exemple, le téléviseur dans le salon). Il y a souvent un risque de dégagement de fumée épaisse et toxique avec ces appareils.
- Dans les grandes pièces, il est conseillé d'installer plus d'un détecteur de fumée.
- La fumée et les autres résidus de combustion montent vers le plafond de la pièce et se répandent horizontalement. Installez le détecteur de fumée au plafond, au centre de la pièce, comme il s'agit du point le plus proche de tous les autres endroits dans la pièce.
- Le montage au plafond est recommandé dans les bâtiments d'habitation classiques. Cependant, dans les caravanes et les camping-cars, il est nécessaire de le suspendre à une paroi verticale pour éviter la barrière thermique potentiellement formée au plafond.
- Si vous installez le détecteur de fumée au plafond, veillez à ce qu'il se trouve à au moins 50 cm du mur latéral et à 60 cm de chaque coin.
- Dans la mesure du possible, le détecteur de fumée doit être installé au milieu du plafond de la pièce.
- Le détecteur de fumée doit être fixé à une des entretoises suspendues au plafond ou à un point similaire. Assurez-vous de bien respecter les distances minimales par rapport aux coins et aux murs. Dans les pièces avec des plafonds inclinés (combles), il est recommandé de monter un détecteur de fumée sur chaque pente de toit.
- Le détecteur de fumée doit être installé à au moins 150 cm des lumières, des ventilateurs d'extraction, des climatiseurs et des entrées/sorties d'air.

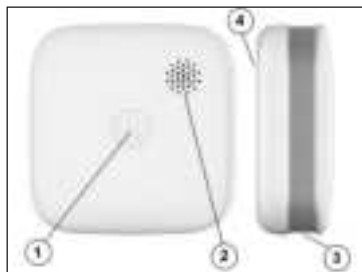
### 6.3 Emplacements de montage non recommandés pour le détecteur de fumée

Les emplacements de montage suivant doivent être évités :

- Cuisine/salle de bain et WC : Les fumées de cuisine et les vapeurs d'eau présentes dans ces pièces peuvent déclencher de fausses alarmes.
- Garages : Dans les garages, les gaz d'échappement des véhicules peuvent déclencher de fausses alarmes.
- À proximité des systèmes de chauffage ou de climatiseurs.
- À proximité (< 1,5 m) de tubes fluorescents.
- Locaux dans lesquels la température descend en dessous de +5 °C ou monte au-dessus de +38 °C
- Pignon : L'air chaud peut s'y accumuler (p. ex. en été ou en cas de chauffage de la pièce), ce qui empêche la fumée d'un feu dangereux qui couve, d'atteindre le détecteur de fumée.
- Plafonds dans les caravanes ou similaires : Les rayons du soleil réchauffent le plafond et, par conséquent, l'air de la partie supérieure de la caravane. Cet air chaud empêche la fumée d'un feu dangereux couvant, d'atteindre le détecteur de fumée.
- Murs dans les bâtiments résidentiels fixes : La fumée n'y serait détectée que tardivement, ce qui retarderait l'alerte.
- Coins dans les bâtiments : La fumée n'y serait détectée que tardivement, ce qui retarderait l'alerte.

### 7 Éléments de fonctionnement

1. bouton « test » avec LED rouge
2. Ouverture du générateur de signaux (sortie sonore)
3. Détecteur de fumée
4. Compartiment à piles



### 8 Montage et insertion des piles

- Le détecteur de fumée sans fil ne peut pas fonctionner sans piles ou avec des piles mortes.
- Pour des raisons de sécurité de fonctionnement, n'utilisez jamais de piles rechargeables, mais uniquement des piles non rechargeables.
- Pour des raisons de sécurité, le détecteur de fumée ne peut pas être fixé sur la plaque de montage sans que les piles soient installées.
- Détachez la plaque de montage du détecteur de fumée par un mouvement de rotation et retirez-la (tournez la partie supérieure vers la gauche dans le sens inverse des aiguilles d'une montre).
- Utilisez la plaque de montage comme gabarit de perçage et tracez les trous de perçage sur les deux ouvertures extérieures encastrées.
- Fixez la plaque de montage avec des vis et, si nécessaire, des chevilles appropriées. Lors du perçage ou du vissage, veillez à ne pas endommager des câbles ou des conduites.



En raison de son poids élevé, nous déconseillons le montage par pastille adhésive pour des raisons de sécurité.

- Insérez la pile en respectant la polarité. Respectez les marquages correspondants dans le compartiment à piles.
- Placez le détecteur de fumée sur la plaque de montage et verrouillez-le en le tournant vers la droite (tournez la partie supérieure vers la droite dans le sens des aiguilles d'une montre).



- Vérifiez le fonctionnement du détecteur de fumée après le montage en appuyant brièvement sur la touche « Test » située au centre du détecteur de fumée. Le détecteur de fumée émet ensuite trois bips à deux reprises et la touche clignote en rouge. Consultez également le chapitre « Test de fonctionnement ».
- Le détecteur de fumée est maintenant prêt à fonctionner !

### 8.1 Remplacement de la pile

- Remplacer la pile lorsqu'elle est faible.
- Indication de batterie faible : (1x clignotement LED rouge + 1x bip) toutes les 40 secondes.
- Testez le détecteur de fumée une fois par semaine et après chaque changement de pile en appuyant brièvement sur la touche « Test » située au centre du détecteur de fumée. Le détecteur de fumée émet ensuite trois bips à deux reprises et la touche clignote en rouge. Référez-vous également au chapitre « Test de fonctionnement ».

### Procédez comme suit :

- Déconnectez la plaque de montage du détecteur de fumée par un mouvement de rotation et retirez-la (tournez la partie supérieure vers la gauche dans le sens inverse des aiguilles d'une montre).
- Remplacez la pile. Insérez la nouvelle pile en respectant la bonne polarité. Respectez les marquages correspondants dans le compartiment à piles.
- Placez le détecteur de fumée sur la plaque de montage et verrouillez-le en le tournant vers la droite (tournez la partie supérieure vers la droite dans le sens des aiguilles d'une montre). Pour des raisons de sécurité, le détecteur de fumée ne peut pas être fixé sur la plaque de montage sans que les piles soient installées.

### 9 Test de fonctionnement

- Pendant le fonctionnement normal, la LED rouge à côté de la touche « TEST » clignote brièvement toutes les 40 secondes.
- Pour tester le son de l'alarme, appuyez brièvement sur la touche « TEST ». Le détecteur de fumée sans fil émet alors trois bips à deux reprises et la touche clignote en rouge. Cela indique un fonctionnement correct du détecteur de fumée et des piles. Si l'alarme ne retentit pas ou si la LED ne clignote pas, les piles pourraient être vides. Remplacez les piles et réalisez à nouveau un test de fonctionnement. Si cela ne change rien, remplacez le détecteur de fumée.

→ Si le signal est trop fort ou trop désagréable lors du test de fonctionnement, portez des protections auditives pendant la durée du test ! En cas d'alarme réelle, il est toutefois préférable de disposer d'une alarme puissante afin d'alerter en toute sécurité une personne au sommeil profond ou souffrant d'une déficience auditive.



Il est vivement recommandé de tester le détecteur de fumée chaque semaine afin de garantir son bon fonctionnement. Il est possible de tester le fonctionnement de la transmission sans fil, par exemple en soufflant de la fumée de cigarette dans l'un des détecteurs de fumée. Des sprays spéciaux pour tester les détecteurs de fumée sont également disponibles dans le commerce. Ici, tous les détecteurs de fumée doivent déclencher une alarme.

## 10 États de fonctionnement

### 10.1.1 État de fonctionnement normal

En mode de fonctionnement normal, le voyant rouge clignote une fois toutes les 40 secondes.

### 10.1.2 État d'alarme

Lorsque la concentration de fumée atteint le point d'alarme, le voyant rouge clignote et le détecteur de fumée émet un bip.

### 10.1.3 État de test

En appuyant brièvement sur la touche « Test », le voyant rouge clignote, l'alarme émet trois bips à deux reprises et s'arrête à nouveau automatiquement.

### 10.1.4 Pile trop faible.

- Remplacer la pile lorsqu'elle est faible.
- Indication de batterie faible : (1x clignotement LED rouge + 1x bip) toutes les 40 secondes.

### 10.1.5 Erreur de l'appareil

Le voyant rouge clignote deux fois toutes les 40 secondes et l'alarme émet deux bips toutes les 40 secondes.

### 10.1.6 Mode pause

Lorsque le détecteur de fumée se trouve dans son propre état d'alarme, vous pouvez le mettre en veille (alarme désactivée) en appuyant longuement sur la touche « Test ». Le mode veille dure 9 minutes, si la concentration de fumée reste trop élevée, le détecteur de fumée sans fil recommence à émettre une alarme.

Si le détecteur de fumée signale une alarme, vérifiez d'abord s'il existe réellement un foyer d'incendie. Si vous découvrez un feu ou de la fumée, informez le cas échéant les membres de votre famille et quittez tous le bâtiment. Appelez les pompiers. S'il n'y a pas de feu ou de fumée, vérifiez si l'appareil fonctionne correctement. Consultez également les chapitres « Que faire en cas d'alarme » et « Fausse alarme ».



## 11 Dépannage

Problème	Raison possible	Solution
L'alarme se déclenche dès la mise en marche	Beaucoup de fumée	Retirez la pile et remettez-la en place lorsque la fumée a été évacuée.
	Circuit électrique interne endommagé (appareil défectueux)	Remplacez le détecteur de fumée
(1x clignotement LED rouge + 1x bip) toutes les 40 secondes.	Faible tension de la pile (pile faible)	Insérer une nouvelle pile
Après la mise en marche, un bip retentit deux fois toutes les 40 secondes	Circuit électrique interne endommagé (appareil défectueux)	Remplacez le détecteur de fumée
Pas d'alarme lors des tests	Pile mal insérée	Réinsérez la pile en respectant la polarité.
	Faible tension de la pile (pile faible)	Insérer une nouvelle pile
	Circuit électrique interne endommagé (appareil défectueux)	Remplacez le détecteur de fumée
Pas d'alarme ou seulement alarme faible	Faible tension de la pile (pile faible)	Insérer une nouvelle pile
	Transmetteur d'alarme défectueux	Remplacez le détecteur de fumée

Si d'autres problèmes/erreurs surviennent, vous pouvez retirer la pile et attendre un court instant (environ 1 minute), puis réinstaller la pile (en respectant la polarité) et vérifier si le détecteur de fumée fonctionne à nouveau normalement.



Si les erreurs ne peuvent pas être éliminées par vous-même, ne démontez pas le détecteur de fumée ! Contactez le revendeur ou le fabricant pour plus d'informations.

## 12 Créer un plan d'évacuation et réaliser des exercices d'évacuation

- Établissez un plan de votre appartement ou de votre maison, indiquant toutes les portes et fenêtres et attribuant si possible deux issues de secours à chaque pièce. Pour les fenêtres au deuxième étage, une échelle en corde peut s'avérer nécessaire.
- Organisez une réunion de famille pour discuter du plan d'évacuation et expliquer à chaque personne ce qu'il faut faire en cas d'incendie/de fumée.
- Choisissez un endroit extérieur à votre maison comme lieu de rencontre.
- Familiarisez tout le monde avec le son de l'alarme du détecteur de fumée sans fil. Chacun doit savoir que si ce bruit retentit, il faut immédiatement quitter la maison.
- Entraînez-vous à déclencher une alarme fumée/incendie au moins tous les 6 mois. Ces exercices vous permettent de tester votre plan d'évacuation avant la situation d'urgence. Il peut arriver que vous ne puissiez pas atteindre vos enfants en cas d'incendie. Il est important qu'ils sachent que faire et comment se comporter.

## 13 Que faire en cas d'alarme ?

→ Le signal d'alarme s'arrête lorsque l'air est à nouveau exempt de fumée.

- En cas d'alarme, quittez immédiatement l'appartement ou la maison selon le plan d'évacuation que vous avez établi. Chaque seconde compte, alors ne perdez pas de temps à vous habiller ou à emporter avec vous les objets de valeur.
- En sortant, n'ouvrez aucune porte sans avoir au préalable tâté la surface. Si la surface est chaude ou si vous voyez de la fumée passer sous la porte, n'ouvrez pas la porte ! Utilisez plutôt l'issue de secours alternative. Si la surface de la porte est froide, pressez votre épaule contre la porte, ouvrez légèrement la porte et soyez prêt(e) à la refermer à nouveau si de la chaleur ou de la fumée s'échappe de la pièce qui se trouve derrière la porte.
- Restez près du sol lorsque l'air est chargé de fumée. Respirez à travers un tissu qui a été préalablement humidifié avec de l'eau (si possible).
- Une fois que vous avez quitté l'appartement ou la maison, rendez-vous au lieu de rassemblement convenu et assurez-vous que tout le monde s'y trouve.
- Appelez les pompiers depuis la maison de vos voisins, pas de la vôtre !
- Ne retournez pas dans l'appartement ou la maison avant que les pompiers ne vous y autorisent.

## 14 Fausse alarme

La fumée de cigarette ou la vapeur produite en cuisinant peuvent activer le détecteur de fumée. Une fausse alarme peut aussi être déclenchée par une concentration élevée de poussière en cas de travaux de ponçage (comme lors de la rénovation d'une pièce) et par la pulvérisation excessive de produit coiffant/déodorant dans une pièce, etc.

→ Le fait de fumer des cigarettes dans la pièce ne déclenchera normalement pas le détecteur de fumée sans fil, mais, seulement si la fumée est soufflée directement sur le détecteur de fumée sans fil.

Si le détecteur de fumée signale une alarme, vérifiez d'abord s'il existe réellement un foyer d'incendie. Si vous découvrez un feu ou de la fumée, informez le cas échéant les membres de votre famille et quittez tous le bâtiment. Appelez les pompiers. S'il n'y a pas de feu ni de fumée, vérifiez si l'une des raisons susmentionnées a pu causer la fausse alarme.

## 15 Nettoyage et entretien

Hormis un remplacement occasionnel de la pile, l'appareil ne nécessite pas d'entretien.

L'extérieur du produit ne doit être nettoyé qu'avec un chiffon doux, propre et sec.

La poussière sur le détecteur de fumée peut être facilement enlevée à l'aide d'un pinceau doux, propre et à poils longs et d'un aspirateur. Cette opération doit être effectuée au moins une fois par an dans les pièces où le niveau de poussière est plus élevé (par exemple dans une chambre à coucher).

N'utilisez en aucun cas des produits de nettoyage agressifs ou des solutions chimiques qui pourraient endommager le boîtier ou altérer son fonctionnement.

Pour des raisons de sécurité, le détecteur de fumée doit être remplacé par un nouveau après 8 ans de fonctionnement.

## 16 Élimination des déchets

### 16.1 Produit



Tous les appareils électriques et électroniques vendus sur le marché européen doivent être marqués par ce symbole. Ce symbole indique qu'à la fin de sa durée de vie, cet appareil doit faire l'objet d'une collecte séparée des déchets ménagers non triés.

Chaque propriétaire d'appareils usagés a l'obligation de les ramener dans un centre de tri où les appareils seront recyclés. Avant de ramener les appareils usagés dans un centre de collecte, les utilisateurs finaux sont tenus d'en retirer les piles et les batteries usagées, le cas échéant (lorsque celles-ci ne sont pas scellées dans l'appareil et qu'il est possible de les retirer sans les détruire, par ex. dans les lampes).

Les distributeurs d'équipements électriques et électroniques sont tenus, conformément à la loi, de reprendre gratuitement les appareils usagés. Conrad met **gratuitement** à votre disposition les possibilités de reprise de produit suivantes (pour plus d'informations, rendez-vous sur notre site internet) :

- auprès de nos magasins Conrad
- auprès de centres de collecte gérés par Conrad
- dans les points de collecte des autorités publiques chargées de l'élimination des déchets ou auprès des systèmes de reprise mis en place par les fabricants et les distributeurs au sens de la loi sur les équipements électriques et électroniques (ElektroG)

L'utilisateur final est responsable de la suppression des données personnelles figurant dans l'appareil à éliminer.

Veillez noter que dans tout pays autre que l'Allemagne, d'autres obligations sont susceptibles de s'appliquer pour la reprise et le recyclage des déchets.

### 16.2 Piles/accumulateurs

En tant qu'utilisateur final, vous êtes légalement tenu (Ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles/accumulateurs usagés ; il est interdit de les jeter avec les ordures ménagères.



Les piles/accumulateurs qui contiennent des substances toxiques sont caractérisées par les symboles ci-contre qui indiquent l'interdiction de les jeter dans les ordures ménagères. Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb (la désignation se trouve sur les piles/accumulateurs, par ex. sous le symbole de la poubelle illustré à gauche).

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles/accumulateurs usagés aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles/accumulateurs. Vous respectez ainsi les ordonnances légales et contribuez à la protection de l'environnement.

Avant la mise au rebut, recouvrez complètement les contacts exposés des piles/accumulateurs avec un morceau de ruban adhésif pour éviter les courts-circuits. Même si les piles/accumulateurs sont vides, l'énergie résiduelle qu'elles contiennent peut être dangereuse en cas de court-circuit (éclatement, surchauffe, incendie, explosion).

## 17 Caractéristiques techniques

Alimentation électrique .....3 V, CR123A (1400 mA)

Consommation moyenne de courant... < 9 µA

Volume du signal d'alarme .....>= 85 dB/3 m

Conditions ambiantes Température.....-10 °C à 55 °C ;

Humidité de l'air 0 % à 95 % relative,  
sans condensation

Durée de vie des piles : .....environ 10 ans

Norme.....EN 14604:2005 + AC:2008

Dimensions (l x l x h) .....76 x 76 x 28,5 mm

Poids.....68 g (sans piles)



1008

1008-CPR-MC 69266125 0001

22

**3 V CC** (CR123A/10 years)

**Détecteur de fumée**

Chaque fois que la pile est remplacée, vérifiez, à l'aide du dispositif de test, que l'alarme fonctionne correctement.

**ZR150S**

Distribué par Conrad Electronic SE,  
Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau

Testé selon les normes :

EN 14604:2005

EN 14604: 2005/AC:2008



WEEE-Reg.-Nr.:  
DE28001718

Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE

\*2520086\_V5\_0623\_02\_m\_dh\_fr



Gebruiksaanwijzing

10 jaar rookmelder

Bestelnr. 2520086

1 Beoogd gebruik

De rookmelder werkt volgens het strooilightprincipe en herkent zelfs de kleinste hoeveelheden rookdeeltjes die de behuizing binnendringen.

Het welgevormde design past onopvallend in elke woonsituatie. Door het lage stroomverbruik is een looptijd van 10 jaar mogelijk.

De montage en bedrijf mag alleen plaatsvinden in droge en stofvrije binnenruimten waar bij normaal gebruik geen stoom- of rookontwikkeling ontstaat.

De rookmelder dient voor het vroegtijdig herkennen van rook in woon- en slaapkamers en geeft bij rookherkenning een luid, hoog signaal af om de bewoners tijdig te waarschuwen.

De veiligheidsrichtlijnen dienen altijd in acht te worden genomen! Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en bewaar deze goed. Geef het product alleen samen met de gebruiksaanwijzing door aan derden.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting en brand. Het gehele product mag niet worden gewijzigd of worden omgebouwd!

Dit product voldoet aan de nationale en Europese wettelijke voorschriften. Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

2 Leveringsomvang

- Rookmelder
- Montage materiaal
- Batterij CR123A
- Gebruiksaanwijzing

3 Nieuwste productinformatie

Download de meest recente gebruiksaanwijzing via onderstaande link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) of scan de afgebeelde QR-code. Volg de aanwijzingen op de website op.

4 Symbolen in dit document

Het symbool waarschuwt voor gevaren die tot persoonlijk letsel kunnen leiden. Lees de informatie zorgvuldig door.

Het pijlsymbool geeft bijzondere informatie en advies over de bediening aan.

5 Veiligheidsinstructies

In geval van schade die ontstaat door het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing komt de waarborg/garantie te vervallen! Wij zijn niet aansprakelijk voor gevolgschade!

Wij zijn niet aansprakelijk voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door verkeerd gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsinstructies! Bovendien komt in dergelijke gevallen de waarborg/garantie te vervallen!

5.1 Algemeen

- Vanwege de veiligheid en goedkeuring is het niet toegestaan dit product eigenhandig om te bouwen en/of te veranderen.
- Het product is geen speelgoed en dient buiten bereik van kinderen te worden gehouden!
- Het product mag niet vochtig of nat worden!
- Plak niets op product (bijvoorbeeld behang), schilder nooit over!
- Gebruik het product niet in ruimten of onder ongunstige omgevingsomstandigheden waar brandbare gassen, rook of stof aanwezig zijn of kunnen zijn. Er bestaat explosiegevaar!
- Bescherm het product tegen extreme temperaturen, sterke trillingen of sterke mechanische belasting.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren, het kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Ga voorzichtig om met het product. Schokken, stoten of zelfs vallen vanaf een geringe hoogte kunnen het product beschadigen.

5.2 Batterijtips



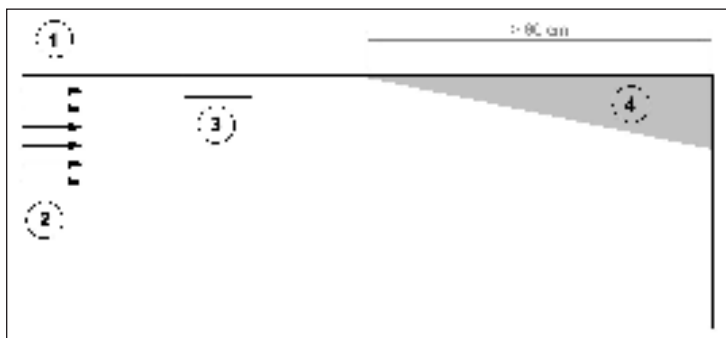
- Plaats geen oplaadbare accu's in de rookmelder.
- Gebruik uitsluitend niet-oplaadbare batterijen om zeker te zijn van een lang en veilig gebruik.
- Batterijen horen niet in kinderhanden.
- Laat batterijen niet rondslingeren; er bestaat dan gevaar dat ze door kinderen of huisdieren worden ingeslikt. Raadpleeg onmiddellijk een arts als er een batterij is ingeslikt.
- Lekkende of beschadigde batterijen kunnen bij contact met de huid chemische brandwonden veroorzaken; gebruik daarom in een dergelijk geval geschikte veiligheidshandschoenen.
- Batterijen mogen niet kortgesloten, geopend of in het vuur geworpen worden. Er bestaat explosiegevaar!
- Conventionele niet-oplaadbare batterijen mogen niet opgeladen worden: explosiegevaar!
- Let bij het plaatsen van de batterijen op de juiste polariteit (plus/+ en min/-).

6 Keuze van de montageplek

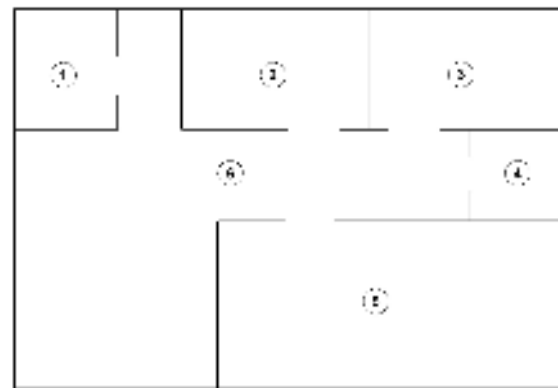
6.1 Algemene informatie

Een brand is niet alleen gevaarlijk vanwege het vuur, maar vooral ook door de giftige rook die bij verbranding ontstaat. Met name tijdens de slaap kunt u na slechts enkele malen inademen al bewusteloos raken. Dit is de reden dat u de montageplek zorgvuldig moet kiezen.

6.2 Aanbevolen montageplaatsen voor rookmelders



1. Plafond
2. Hitte, vuur, rook
3. Optimale montageplaats voor de rookmelder
4. Hoek (dode ruimte, hier nooit monteren!)



Voorbeeld woonruimte

Voorbeelden

Montageplaats voor minimale bescherming:

1. Keuken (**geen rookmelder**)
2. Slaapkamer
3. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kinderkamer)
4. Bad (**geen rookmelder**)
5. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kantoor)

Montageplaats voor maximale bescherming:

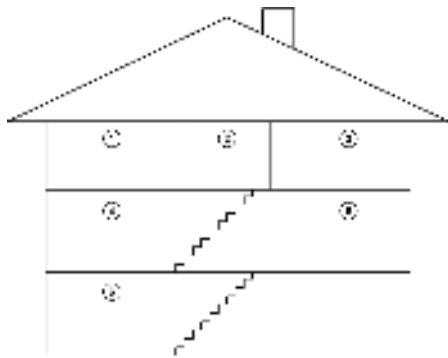
1. Keuken (**geen rookmelder**)
2. Slaapkamer
3. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kinderkamer)
4. Bad (**geen rookmelder**)
5. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kantoor)
6. Woonkamer

### Montageplaats voor minimale bescherming:

1. Slaapkamer
3. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kinderkamer)

### Montageplaats voor maximale bescherming:

1. Slaapkamer
2. Gang
3. Slaapkamer/andere woonruimte (bijv. kinderkamer)
4. Trappenhuis
5. Woonkamer
6. Trappenhuis



- Voor een optimale bescherming moet in elke ruimte een rookmelder worden geïnstalleerd. Uitgesloten zijn ruimtes zoals keukens, badkamers of andere ruimtes waar tijdens gebruik stoom wordt ontwikkeld.
- Plaats de rookmelder in de buurt van slaapkamers. Probeer bovendien de vluchtroutes uit de slaapkamers veilig te maken, omdat deze ruimtes zich meestal het verst van de uitgang bevinden. Als er meer dan een slaapkamer is, brengt u in iedere slaapkamer nog een rookmelder aan.
- Dit geldt ook voor andere kamers met slaapgelegenheden (zoals kinderkamers, logeerkamers enz.).
- Plaats rookmelders om trappen te beveiligen, omdat trappen gemakkelijk kunnen dienen als schoorstenen voor rook en vuur en om verspreiding te voorkomen.
- Houd er rekening mee dat op elke verdieping minimaal één rookmelder moet worden geplaatst.
- Plaats een rookmelder in elke kamer waar elektrische apparaten of apparatuur zijn (bijv. televisie in de woonkamer). Juist bij dergelijke apparaten bestaat vaak het gevaar van sterke, giftige rookontwikkeling.
- In grotere ruimtes is het raadzaam om meer dan één rookmelder te installeren.
- Rook en andere verbrandingsresten stijgen naar boven naar het plafond en verspreiden zich horizontaal. Breng de rookmelder op het plafond in het midden van de kamer aan, omdat dit punt het dichtst bij alle andere punten in de ruimte ligt.
- De montage aan het plafond wordt aanbevolen voor normale woningen. In caravans of campers kan montage op de verticale wanden echter nuttig zijn om een warmtebarrière te vermijden die zich bij het plafond kan vormen.
- Als de rookmelder aan het plafond wordt gemonteerd, zorg er dan voor dat deze minimaal 50 cm van de zijmuur en 60 cm van elke hoek verwijderd is.
- De rookmelder moet indien mogelijk in het midden van het plafond worden geïnstalleerd.
- De rookmelder moet worden bevestigd op een steunbalk van het plafond of een vergelijkbaar punt. Let goed op de minimale afstand naar de hoeken van de kamer en de muren. In ruimtes met schuine plafonds (bovenste verdieping) is het raadzaam om op elk schuin dak een rookmelder te monteren.
- De rookmelder moet op minimaal 150 cm afstand van lampen, afzuigventilatoren, airconditioners en luchtinlaat-/uitlaat worden gemonteerd.

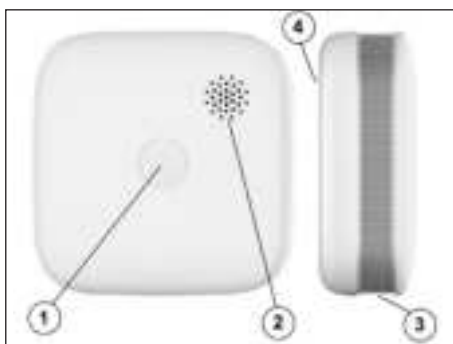
### 6.3 Afgeraden montageplaatsen voor rookmelders

U moet de volgende montageplaatsen vermijden:

- Keuken/badkamer en wc: De in deze ruimtes aanwezige kook- en waterdampen kunnen een vals alarm veroorzaken.
- Garages: In garages kunnen de uitlaatgassen van voertuigen een vals alarm veroorzaken.
- In de buurt van verwarmingen of airconditioners.
- In de buurt van (< 1,5 m) TL-armaturen.
- Ruimtes waarin de temperatuur onder +5 °C daalt of boven +38 °C stijgt.
- Dakgevel: Hier kan zich warme lucht ophopen (bijv. in de zomer of bij verwarming van het huis), wat voorkomt dat de rook van een gevaarlijke smeulende brand bij de rookmelder kan komen.
- Plafonds in caravans enz.: Zonlicht verwarmt het dak van de ruimte en daarmee ook de lucht in het bovenste deel van de caravan. Door de warme lucht kan de rook van een gevaarlijke smeulende brand niet bij de rookmelder komen.
- Muren in permanente woongebouwen: Hierbij wordt de rook laat waargenomen, wat de alarmering vertraagt.
- Hoeken in gebouwen: Hierbij wordt de rook laat waargenomen, wat de alarmering vertraagt.

### 7 Bedieningselementen

1. Toets „Test“ met rode LED
2. Opening van de signaalgever (opening van de geluidsuitgang)
3. Rookdetector
4. Batterijvak



### 8 Montage en batterijen plaatsen

- De rookmelder kan niet werken zonder batterijen of met lege batterijen.
- Gebruik voor de veiligheid nooit oplaadbare accu's, maar alleen niet-oplaadbare batterijen.
- De rookmelder kan om veiligheidsredenen niet zonder geplaatste batterijen op de montageplaat worden bevestigd.
- Maak de montageplaat door deze te draaien los van de rookmelder en verwijder deze (draai het bovenste gedeelte linksom tegen de klok in).
- Gebruik de montageplaat als boorsjabloon en teken de boorgaten in de twee buitenste verzonken openingen af.
- Bevestig de montageplaat met geschikte schroeven en eventueel pluggen. Zorg er bij het vastschroeven of boren voor dat er geen kabels of leidingen beschadigd worden.



Vanwege het hoge gewicht raden wij om veiligheidsredenen af te monteren met een kleefpad.

- Plaats de batterij met de juiste polariteit. Let op de betreffende markeringen in het batterijvak.
- Plaats de rookmelder op de montageplaat en vergrendel deze door deze naar rechts te draaien (draai het bovenste gedeelte met de klok mee naar rechts).



- Controleer de functie van de rookmelder na installatie door kort op de toets „Test“ te drukken in het midden van de rookmelder. De rookmelder geeft daarna 2x drie pieptonen en de toets knippert rood. Lees ook de paragraaf „Functietest“.
- De rookmelder is nu klaar voor gebruik!

### 8.1 Batterijen vervangen

- Vervang de batterij als deze bijna leeg is.
- Indicatie lege batterij: (1x rode LED flits + 1x piep) om de 40 seconden.
- Test de rookmelder eenmaal per week en na elke batterijwissel door kort op de toets „Test“ te drukken in het midden van de rookmelder. De rookmelder geeft daarna 2x drie pieptonen en de toets knippert rood. Raadpleeg het hoofdstuk „Functietest“.

### Ga als volgt te werk:

- Maak de montageplaat door deze te draaien los van de rookmelder en verwijder deze (draai het bovenste gedeelte linksom tegen de klok in).
- Vervang de batterij. Plaats de nieuwe batterij met de juiste polariteit. Let op de betreffende markeringen in het batterijvak.
- Plaats de rookmelder op de montageplaat en vergrendel deze door deze naar rechts te draaien (draai het bovenste gedeelte met de klok mee naar rechts). De rookmelder kan om veiligheidsredenen niet zonder geplaatste batterijen op de montageplaat worden bevestigd.

### 9 Functietest

- Tijdens de normale werking knippert de rode LED naast de toets „TEST“ elke 40 seconden kort.
- Druk kort op de toets „TEST“ om de alarmtoon te testen. De draadloze rookmelder geeft vervolgens 2x drie pieptonen en de toets knippert rood. Dit geeft een correcte werking van de rookmelder en de batterijen aan. Als er geen alarmtoon klinkt of de LED-indicator niet knippert, zijn de batterijen mogelijk leeg. Vervang de batterijen en voer een nieuwe functietest uit. Helpt ook dit niet, vervang dan de rookmelder.

Als voor u het signaal bij de functietest te hard of oncomfortabel is, draag dan gehoorbescherming tijdens de functietest! In het geval van een echt alarm is het toch beter om een luid alarm te hebben om zelfs een persoon in diepe slaap of slechthorend veilig te waarschuwen.



Het wordt sterk aanbevolen om de rookmelder wekelijks te testen om eengoede werking te garanderen. Een functietest van de draadloze transmissie is mogelijk door bijvoorbeeld sigarettenuitlaat in een van de rookmelder te blazen. In de accessoireshandel zijn ook speciale testsprays te koop.

## 10 Bedrijfsstanden

### 10.1.1 Normale bedrijfsstand

In de normale bedrijfsstand knippert de rode LED-indicator eenmaal per 40 seconden.

### 10.1.2 Alarmstand

Wanneer de rookconcentratie het alarmpunt bereikt, knippert de rode LED-indicator en piept de rookmelder.

### 10.1.3 Teststatus

Door kort op de toets „Test“ te drukken, knippert het rode LED-indicator, geeft het alarm 2x drie pieptonen en stopt het weer automatisch.

### 10.1.4 Batterij is bijna leeg.

- Vervang de batterij als deze bijna leeg is.
- Indicatie lege batterij: (1x rode LED flits + 1x piep) om de 40 seconden.

### 10.1.5 Apparaatfout

De rode LED-indicator knippert elke 40 seconden tweemaal en het alarm piept elke 40 seconden tweemaal.

### 10.1.6 Ruststand

Als de rookmelder in zijn eigen alarmstatus staat, dan kunt u rookmelder in de ruststand (alarm uit) zetten door lang op de toets „Test“ te drukken. De ruststand duurt 9 minuten, als de rookconcentratie nog te hoog is begint de draadloze rookmelder weer te alarmeren.

Als de rookmelder een alarm meldt, controleer dan eerst of de brandhaard echt bestaat. Als u rook of een brand ontdekt, informeert u eerst uw gezinsleden als die aanwezig zijn en verlaat u allen het gebouw. Bel de brandweer. Als er geen vuur of rook is, controleer het apparaat dan op functionaliteit. Raadpleeg ook de hoofdstukken „Wat te doen bij alarm“ en „Vals alarm“.

## 11 Problemen oplossen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Alarm direct na inschakelen	Veel rook	Verwijder de batterij en plaats deze opnieuw wanneer de rook is verdwenen
	Interne stroomkring beschadigd (apparaat defect)	Vervang de rookmelder
(1x rode LED flits + 1x piep) om de 40 seconden.	Lage batterijspanning (zwakke batterij)	Nieuwe batterij plaatsen
Na het inschakelen klinkt elke 40 seconden tweemaal een pieptoon	Interne stroomkring beschadigd (apparaat defect)	Vervang de rookmelder
Geen alarm bij het testen	Batterij verkeerd geplaatst	Plaats de batterij terug en let op de polariteit
	Lage batterijspanning (zwakke batterij)	Nieuwe batterij plaatsen
	Interne stroomkring beschadigd (apparaat defect)	Vervang de rookmelder
Geen of alleen stil alarm	Lage batterijspanning (zwakke batterij)	Nieuwe batterij plaatsen
	Alarmgever defect	Vervang de rookmelder

Als er andere problemen/storingen optreden, dan kunt u de batterij verwijderen en even wachten (ong. 1 minuut) en de batterij opnieuw plaatsen (let op polariteit) en controleren of de rookmelder weer normaal werkt.

Als u de storing niet zelf kunt verhelpen, demonteer dan de rookmelder niet! Neem voor meer informatie contact op met de verkoper of fabrikant.

## 12 Vluchtplan opstellen en noodsituaties oefenen

- Maak een plattegrond van uw woning of huis waarop alle deuren en ramen te zien zijn en wijs indien mogelijk twee vluchtroutes toe aan elke ruimte. Voor ramen op de tweede verdieping kan een (touw)ladder nodig zijn.
- Doe beroep op een familiebijeenkomst om het vluchtplan te bespreken en aan elke persoon uit te leggen wat te doen in geval van brand/rook.
- Wijs een plek buiten uw huis aan als ontmoetingspunt.
- Maak iedereen vertrouwd met het alarmgeluid van de draadloze rookmelder. Iedereen moet weten dat als ze dit geluid horen, onmiddellijk het huis moet verlaten.
- Voer minimaal elke 6 maanden een rook-/brandalarm uit. Oefenen helpt bij het testen van uw vluchtplan in een noodgeval. Het kan gebeuren dat u bij een brand uw kinderen niet kunt bereiken. Het is belangrijk dat ze weten wat ze moeten doen en hoe ze zich moeten gedragen.

## 13 Wat te doen bij een alarm?

→ Het alarm stopt als er geen rook meer in de lucht is.

- Verlaat bij alarm direct de woning of het huis volgens het door u opgestelde vluchtplan. Elke seconde telt, dus verspil geen tijd door u aan te kleden of door het meenemen van kostbaarheden.
- Open bij het verlaten geen enkele deur zonder eerst het oppervlak te voelen. Als dit heet is of als u rook onder de deur uit ziet komen, mag u de deur niet openen! Gebruik in plaats hiervan de alternatieve vluchtroute. Als het oppervlak van de deur koel aanvoelt, drukt u er met uw schouder tegen, open de deur zonder veel kracht te gebruiken en wees erop voorbereid u weer terug te trekken als hitte of rook het doorlopen naar de achtergelegen ruimte onmogelijk maken.
- Blijf laag bij de grond als er veel rook is in de lucht. Adem door een doek die (indien mogelijk) met water is bevochtigd.
- Zodra je de woning of het huis hebt verlaten, ga dan naar het afgesproken ontmoetingspunt en zorg ervoor dat iedereen daar is.
- Bel de brandweer vanuit het huis van de burens, niet uit uw eigen huis!
- Ga niet terug naar de woning of het huis totdat de brandweer u dit toestaat.

## 14 Vals alarm

Sigarettenrook of damp die vrijkomt bij het koken kan de rookmelder activeren. Een vals alarm kan ook optreden door stofontwikkeling bij slijpwerkzaamheden (zoals bij het renoveren van een ruimte) en door het gebruik van te veel haarlak/deodorant in een ruimte.

→ Het roken van sigaretten in de kamer zal normaal gesproken de draadloze rookmelder niet activeren, alleen als de rook direct op de draadloze rookmelder wordt geblazen.

Als de rookmelder een alarm meldt, controleer dan eerst of de brandhaard echt bestaat. Als u rook of een brand ontdekt, informeert u eerst uw gezinsleden als die aanwezig zijn en verlaat u allen het gebouw. Bel de brandweer. Als er brand is of als er rookt hangt, controleert u of het alarm kan zijn afgegaan door de boven vermelde oorzaken.

## 15 Reiniging en onderhoud

Afgezien van het af en toe vervangen van de batterijen is het product voor u onderhoudsvrij. Reinig de buitenkant van het product met een schone, zachte, droge en pluisvrije doek.

Stof op de rookmelder kan eenvoudig worden verwijderd met een zachte, schone, langharige borstel en een stofzuiger. Dit moet minstens één keer per jaar worden gedaan in ruimtes met meer stof (bijvoorbeeld in een slaapkamer).

Gebruik in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen of chemische oplossingen, omdat dit schade kan toebrengen aan de behuizing of afbreuk kan doen aan de werking.

Om veiligheidsredenen moet de rookmelder na 8 jaar gebruik worden vervangen door een nieuwe.

## 16 Bereik

Het zendbereik van de draadloze signalen tussen twee draadloze rookmelders is onder optimale omstandigheden tot 100 m.

→ De opgegeven reikwijdte betreft de zgn. reikwijdte in het open veld (reikwijdte bij direct visueel contact tussen zender en ontvanger zonder storende invloeden).

In de praktijk bevinden er zich echter muren, plafonds en dergelijke tussen de zender en de ontvanger, waardoor het bereik overeenkomstig wordt gereduceerd.

Door de verschillende invloeden op de draadloze overdracht kan geen specifiek bereik worden gegarandeerd. Normaal gesproken is het gebruik in een eengezinswoning echter zonder problemen mogelijk.

Het bereik kan aanzienlijk gereduceerd worden door:

- Muren, plafonds van gewapend beton, droogbouw wanden met metalen versterking
- Gecoate/gemetalliseerde ruiten van isolatieglas
- Nabijheid van metalen & geleidende voorwerpen (bijv. radiatoren)
- De nabijheid van een menselijk lichaam
- Andere apparaten op dezelfde frequentie (bijv. draadloze koptelefoons, draadloze luidsprekers)
- nabijheid tot elektrische motoren/apparaten, trafo's, netvoeding adapters, computers

## 17 Verwijdering

### 17.1 Product



Alle elektrische en elektronische apparaten die op de Europese markt worden gebracht, moeten van dit symbool zijn voorzien. Dit symbool geeft aan dat dit apparaat aan het einde van zijn levensduur gescheiden van ongesorteerd huishoudelijk afval moet worden afgevoerd.

Elke eigenaar van oude apparatuur is verplicht om oude apparatuur gescheiden van ongesorteerd huishoudelijk afval af te voeren. De eindgebruikers zijn verplicht om gebruikte batterijen en accu's die niet door het oude apparaat zijn omsloten, net als lampen die zonder het oude apparaat te vernietigen kunnen worden verwijderd, voor afgifte bij een inzamelingspunt te verwijderen.

Verkopers van elektrische en elektronische apparatuur zijn wettelijk verplicht om oude apparatuur gratis terug te nemen. Conrad biedt u de volgende gratis retourmogelijkheden aan (meer informatie op onze internetpagina):

